



© Gustav Willeit

Bildungszentrum Kössen

Dorf 26
6345 Kössen, Österreich

ARCHITEKTUR
Pedevilla Architekten

BAUHERRSCHAFT
Gemeinde Kössen

TRAGWERKSPLANUNG
gbd ZT GmbH

FERTIGSTELLUNG
2025

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum
07. September 2026



Am nördlichen Rand des Siedlungskerns von Kössen, hinter der bestehenden Mittelschule und Dreifachturnhalle, entstand ein Bildungszentrum, das Volksschule, Kindergarten, Kinderkrippe und Hort sowie eine Sporthalle unter einem Dach vereint. Ziel war es, die unterschiedlichen Einrichtungen zu einer zusammenhängenden Bildungslandschaft zu verbinden und zugleich einen neuen öffentlichen Ort für die Gemeinde zu schaffen.

In Reaktion auf die bestehende Bebauung setzt sich das Volumen aus drei unterschiedlich hohen, ineinandergreifenden Baukörpern zusammen. Das dreigeschoßige Schulhaus führt als markanter Abschluss die Hauptachse des bestehenden Siedlungsgefüges fort, der zweigeschoßige Kindergarten nimmt die Höhe der benachbarten Dreifachturnhalle auf und der eingeschossige Hort bildet den Übergang zu den benachbarten Wohnhäusern. Durch die Höhenstaffelung wird auch der Außenraum in klar definierte Plätze, Gärten und Spielbereiche gegliedert. Die grün lasierte Holzfassade mit aufgeklappten Vordächern an den Fenstern und gelben Sonnenschutzelementen verleiht dem Gebäude eine robuste Erscheinung und selbstverständliche Präsenz.

Die drei funktional eigenständigen Einrichtungen werden jeweils über eigene Eingänge vom zentralen, durch ein gemeinsames Dach geschützten Vorplatz erschlossen. Im Inneren sind sie über Übergangszonen, gemeinsame Bereiche und Blickbeziehungen miteinander verbunden, wodurch ein Miteinander der verschiedenen Altersgruppen ermöglicht wird. Während das Bildungszentrum nach außen Robustheit und Bodenständigkeit vermittelt, prägen im Inneren Atmosphäre und Sinneshaptik die Räume. Das differenzierte Raumgefüge mit zentraler Aula wird von natürlichen, regionalen Materialien wie Holz, mineralischen Putzen und Naturstein geprägt, die in möglichst roher Form eingesetzt wurden. Ein durchgängiges Farb- und Symbolkonzept sowie zahlreiche sorgfältig ausgearbeitete Details, etwa die als Ornament eingesetzte Neuinterpretation des traditionellen Kreuzstichs, verleihen den Räumen eine eigene Identität.

Der Fokus auf Regionalität, Ressourcenschonung und Langlebigkeit setzt sich auch



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit

Bildungszentrum Kössen

im Außenraum fort. Die naturnahe Gestaltung mit Baumstämmen, Findlingen, Kräutern und saisonal wechselnden Pflanzen macht den Zyklus der Jahreszeiten erlebbar und fördert einen respektvollen Umgang der Kinder mit ihrer Umwelt. (Text: Claudia Wedekind)

DATENBLATT

Architektur: Pedevilla Architekten (Armin Pedevilla, Alexander Pedevilla)
 Mitarbeit Architektur: Franziska Nuber, Johanna Herzog, Anna-Lena Bodendörfer, Roman Holzinger, Paula Thurow, Pia Engler
 Bauherrschaft: Gemeinde Kössen
 Tragwerksplanung: gbd ZT GmbH (Sigurd Flora, Markus Beck)
 Mitarbeit Tragwerksplanung: Gerhard Baurenhas
 Fotografie: Gustav Willeit

Geologie: PGI Privates Geotechnisches Institut GmbH
 HLS, Brandschutz, KlimaHaus: Ingenieurbüro Pratzner Ges.m.b.H.
 Elektro und Beleuchtung: ING-B Ingenieurbüro GmbH
 Einrichtung: Pedevilla Architekten

Maßnahme: Neubau
 Funktion: Bildung

Wettbewerb: 12/2021 - 08/2022
 Planung: 09/2022 - 09/2023
 Ausführung: 10/2023 - 08/2025

Grundstücksfläche: 17.399 m²
 Bruttogeschossfläche: 5.856 m²
 Nutzfläche: 4.016 m²
 Bebaute Fläche: 1.795 m²
 Umbauter Raum: 26.500 m³
 Baukosten: 16,5 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Das Projekt folgt einem Ansatz der Reduktion und Langlebigkeit, welcher für Pedevilla Architekten sehr charakteristisch und elementar ist.



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit

Bildungszentrum Kössen

Zum Einsatz kommen für nahezu alle Oberflächen und Einbauten ausschließlich natürliche, regionale bis lokale Materialien, verwendet in möglichst roher Form. Es ist ihnen erlaubt und sogar erwünscht natürlich zu altern und zu reifen. Eine Martina, die sich mit den Jahren des Betriebs des Bildungszentrums entwickeln wird wurde im Entwurf und der Auswahl der Materialien bereits mitgedacht.

Das Gebäude darf seine Spuren des Beleben aufzeigen und sich mit der Zeit in Haptik, Geruch und Farbgebung verändern und damit für Klein und Groß eine emotionale Verbindung zur Architektur und Natur schaffen.

Regionale Hölzer, mineralische Putze und Naturstein prägen die Oberflächen. Gepaart mit einem wohl durchdachten Farb- und Symbolkonzept schaffen eine behagliche, zeitlose Atmosphäre mit Bezug zur örtlichen Kultur und Tradition.

Die Material- und Gestaltungswahl ist Ausdruck einer Haltung: Nachhaltigkeit wird nicht als Modebegriff verstanden, sondern als gelebter Wert, der auf Regionalität, Ressourcenschonung und Langlebigkeit setzt.

Auch die Freiräume orientieren sich an diesem Prinzip. Naturnahe Gestaltung mit Baumstämmen, Findlingen, Kräutern und saisonal wechselnden Pflanzen stellt eine enge Beziehung zur Natur her. So entsteht ein pädagogisch wertvolles Umfeld, das Kindern die Zyklen der Jahreszeiten erlebbar macht und einen respektvollen Umgang mit der Umwelt fördert.

Heizwärmebedarf: 16,7 kWh/m²a (Energieausweis)

Endenergiebedarf: 44,4 kWh/m²a (Energieausweis)

Primärenergiebedarf: 72,4 kWh/m²a (Energieausweis)

Außeninduzierter Kühlbedarf: 9,3 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik

Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen,

Vermeidung von PVC im Innenausbau, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen

RAUMPROGRAMM

Kindergrippe

Kindergarten

Hort



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit

Bildungszentrum Kössen

Volksschule
Mensa
Turnhalle

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Ing. Hans Bodner; Brandschutzvorhang: Peneder Bau-Elemente GmbH;
Bautischler Türen: Tischlerei Wieser Friedrich; Fenster: Freisinger Fensterbau;
Betonfertigteile: Kurz Fertigteilbau; Estrich: Dengg Tasser Estrichtechnik; Verputz /
Malerarbeiten/ Holzboden: decor GmbH/srl; Zimmerei: Zimmerei Exenberger;
Bautischler; Dachdecker: Dagn Hermann GmbH; Innenverkleidungen, Turnsaal,
Leibungsverkleidungen, Prallwand Turnsaal, WC-Trennwände: Suntinger + Wallner
Tischlerei; Elektroinstallationen: ETG Gürtler GmbH; Sanitär: Opbacher; Küche/Bar:
Lohberger Lechner; Lüftungsanlage: Trenkwalder GmbH; Aufzüge: Kone; Schlosser:
Metallbau Freisinger; Bautischler Möbel: Tischlerei Oberressl; Schul- und Stellmöbel:
Reiter Design GmbH; Einrichtung Stühle: Trewit GmbH; Textilien: Karl-Heinz
Greisberger; Sonnenschutz: Ennemoser; Aussenanlagen: Eder Gartenarchitektur

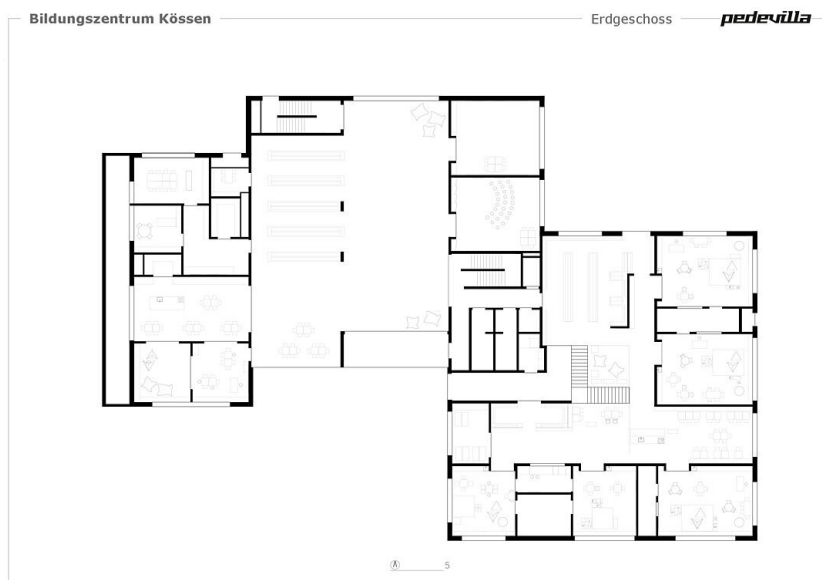
PUBLIKATIONEN

Architektur Fachmagazin 03/2026
Angulus, Architektur im Alpenraum 01/2026
architektur aktuell 5/2026
AIT 5/2026



Bildungszentrum Kössen

Schwarzplan



Grundriss EG

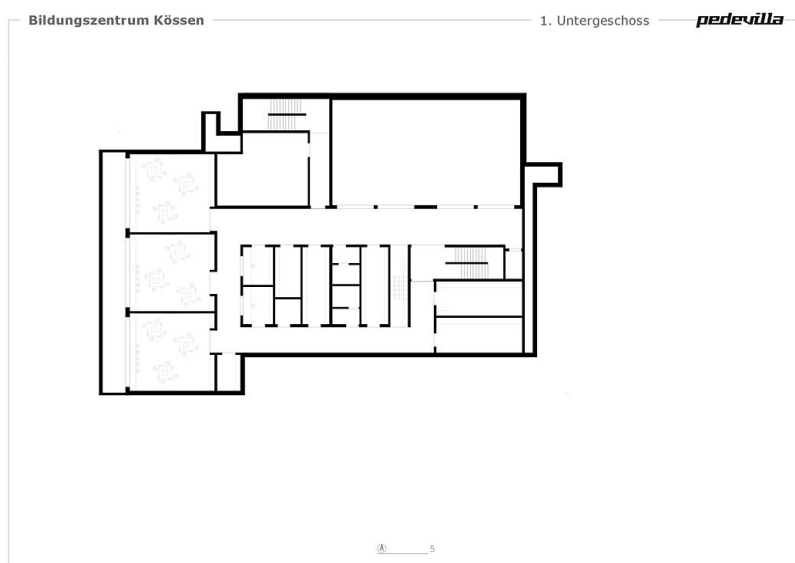


Grundriss OG1



Bildungszentrum Kössen

Grundriss OG2



Grundriss UG1



Grundriss UG2